

100
JAHRE

Talsperre Neunzehnhain II

LANDESTALSPERREN-
VERWALTUNG



Hinweise

Die Talsperre liegt in einem Waldgebiet. Eine Anfahrt mit privatem PKW ist daher nicht möglich. Die Talsperre kann jedoch auf verschiedenen Wegen zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreicht werden. Auf diesem Faltblatt haben wir für Sie eine aktuelle Wanderkarte abgedruckt.

Geparkt werden kann auf den bekannten Wanderparkplätzen (siehe Wanderkarte). Eine Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln wird empfohlen. Mit der Regionalbahn gelangen Sie alle zwei Stunden von Chemnitz, Flöha, Hetzdorf, Grünhainichen-Borstendorf und Olbernhau nach Pockau-Lengefeld. Von hier aus bietet sich eine schöne Wanderung oder Radtour über den Lautenbachtalweg zur Talsperre an. Auch die Regionalbuslinien 207 (bis Heinzebank) und 400 fahren mehrmals am Tag.

Wer schon immer mal eine Kremserfahrt machen wollte, hat an dem Tag Gelegenheit dazu (auf eigene Kosten). Da nur wenige Plätze vorhanden sind, ist eine Buchung bis zum 11.06.2014 direkt bei den Kutschunternehmen nötig: Reiterhof Reichel (0171/4257517) oder Kutsch- und Kremserfahrten Hetze (0173/3718968). Gehbehinderte können im begrenzten Umfang einen Minibus vom Parkplatz Baumschule Heinzebank bis zum Festgelände benutzen (nur nach Voranmeldung unter 03725/22111). Die Führungen ins Innere der Staumauer sind nicht barrierefrei.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Zum 100. Geburtstag der Talsperre Neunzehnhain II laden wir Sie herzlich am **Sonntag, 15. Juni 2014** zwischen **10 und 16 Uhr** zu einem Tag der offenen Tür ein.

Nehmen Sie an einer Führung durch den Kontrollgang im Inneren der Staumauer teil. Spazieren Sie über die denkmalgeschützte Mauerkrone und genießen Sie den Blick über den idyllisch gelegenen See inmitten von dichtem Wald. Informieren Sie sich über die Geschichte und die Funktionsweise der Talsperre. Erfahren Sie mehr über das Talsperrenverbundsystem „Mittleres Erzgebirge“.

Förster des Sachsenforsts bieten um 10:30 Uhr, 12 Uhr und 14 Uhr geführte Wanderungen im Staatswald an. Treffpunkt ist am Stand des Forsts auf dem Talsperengelände. Hier können Kinder außerdem kleine Andenken aus Holz basteln. Die Freiwillige Feuerwehr Lengefeld zeigt Ihnen, wie eine Ölsperre auf der Talsperre ausgelegt wird. Der Zweckverband Fernwasser Südsachsen hat einen Informationsstand eingerichtet. Getränke und Verpflegung können auf dem Gelände erworben werden.

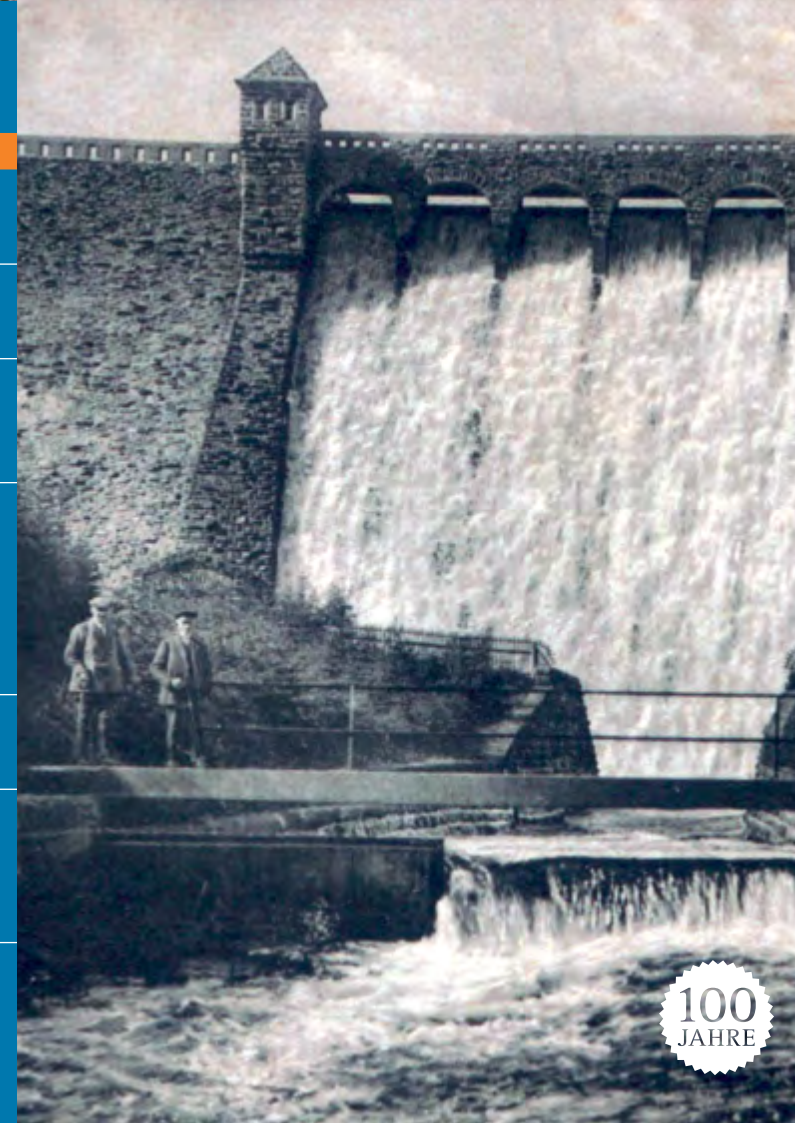


WANN Sonntag, 15. Juni 2014 // 10 bis 16 Uhr

WO Talsperre Neunzehnhain II,
Pockau-Lengefeld (Erzgebirgskreis)

TIPP Unsere Experten erklären Ihnen, wie die Sicherheit einer Talsperre überwacht wird. Außerdem können Sie sich das Neunzehnhainer Wasser unter einem Mikroskop ansehen.

ENTFERNUNGEN:			
	Lage	km	Beschreibung
1	Wanderparkplatz Baumschule Heinzebank	ca. 4,0 km	Folgen Sie dem Wanderweg  bis zum Lautenbach. Dann weiter auf dem Weg  zur Talsperre.
2	Wanderparkplatz Bornwaldschänke	ca. 3,7 km	Folgen Sie der Neuen Kalkstraße  und biegen dann auf den Flügel IV ab. Der Weg ist größtenteils asphaltiert.
3	Parkplatz an der B101	ca. 5,8 km	Überqueren Sie die Bundesstraße und folgen Sie dem Lautenbacher Weg  bis zum Lauter Mühlweg. Biegen Sie hier auf den Weg  zur Talsperre ab.
4	Haltepunkt Reifland-Wünschendorf	ca. 6,8 km	Folgen Sie der Lautenbachtalstraße bis zum Ende. Dort wird sie zur Neunzehnhainer Straße  . Folgen Sie dieser bis zur Hammermühle und biegen dort auf die Neue Kalkstraße und später auf den Flügel IV ab. Diese Route ist v.a. für Fahrradfahrer geeignet.
5	Parkplatz Rastplatz B174 (Höhe Kalkweg)	ca. 4,0 km	Folgen Sie dem Weg  durch den Bornwald bis zum Gänsebach. Dort geht es weiter auf dem Weg  .
6	Pendlerparkplatz Heinzebank (Kreuzung B174/B101)	ca. 5,7 km	Folgen Sie der B101 bis rechts der Wanderweg  abbiegt. Folgen Sie diesem bis zur Kreuzung auf dem Lauter Mühlweg und biegen dort auf den Weg  zur Talsperre ab.
7	Parkplatz an der Talsperre Neunzehnhain I	ca. 5,2 km	Laufen Sie die Neunzehnhainer Straße  bis zur Hammermühle und nehmen Sie dann den Alten Hammerweg  direkt zur Staumauer.



100
JAHRE

Talsperre
Neunzehnhain II

Impressum

Herausgeber Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen
Bahnhofstraße 14, 01796 Pirna
Telefon: + 49 3501 796-0, Telefax: + 49 3501 796-116
E-Mail: presse@ltv.sachsen.de
Internet: www.talsperren-sachsen.de
Redaktion Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Redaktionsschluss Mai 2014
Fotos Landestalsperrenverwaltung, Fotograf Kirsten Johannes Lassig, vandalay / photocase.de, Luftbild: Stefan Unger, Zschorlau
Auflagenhöhe 3.000 Exemplare
Gestaltung VOR Werbeagentur Dresden
Druck VDD AG, Großschirma OT Siebenlehn
Papier 100 % Recycling-Papier

Hinweis Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von politischen Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen. Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.

Die Talsperre Neunzehnhain II

Ende des 19. Jahrhunderts hielt die Industrialisierung in Sachsen Einzug. Die Bevölkerung wuchs – und damit auch der Wasserbedarf. In dieser Zeit wurden vor allem im Erzgebirge viele Talsperren und Speicher gebaut. So auch die Talsperre Neunzehnhain II in der Nähe von Lengefeld. Sie wurde zwischen 1911 und 1914 mitten im Bornwald gebaut und noch kurz vor Ausbruch des Ersten Weltkrieges in Betrieb genommen.

Nach dem Bau wurde die Talsperre Neunzehnhain II mit den benachbarten Talsperren Neunzehnhain I, Einsiedel und später mit der Talsperre Saldenbach zu einem Verbundsystem zusammengeschlossen, um den steigenden Wasserbedarf der Industriestadt Chemnitz zu decken. Die Ingenieurplanungen für die Chemnitzer Wasserversorgung durch die „Talsperren bei Einsiedel und Neunzehnhain“ wurden auf der Weltausstellung 1900 in Paris mit einer Goldmedaille ausgezeichnet.

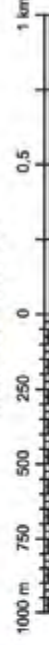
Das Wasser der Talsperre Neunzehnhain II ist von nahezu einzigartiger Reinheit. Wenige Trinkwassertalsperren in Deutschland liefern Rohwasser von solch hervorragender Qualität. Damit das so bleibt, gibt es um die Talsperre eine Trinkwasserschutzzone mit strengen Regeln. Auch das Einzugsgebiet der Talsperre ist geschützt. Baden, Bootfahren, Zelten und motorisierte Fahrzeuge sind verboten. Dafür finden Wanderer, Radfahrer und Naturliebhaber hier umgeben von Wald erholsame Ruhe.





Ausschnitt aus den Wanderkarten "Flöhatal/Lengefeld" (Blatt 26) und
"Mittleres Erzgebirge/Marienber, Olbernhau" (Blatt 27), Preis: je 5,50 EUR

Maßstab 1:25 000



www.landesvermessung.sachsen.de
0351 8283-8400

www.geoportal.sachsen.de
0351 8283-8420

STAATSBETRIEB
GEOBASISINFORMATION
UND VERMESSUNG

